

Leistungsbewertung im Fach Kunst

- Die Gewichtung der Einzelnoten liegt im pädagogischen Ermessen des/der Fachlehrers/in.
- Praktische Arbeiten werden in der Regel während der Unterrichtszeit angefertigt, um so die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu gewährleisten und Fremdeinflüsse zu vermeiden.
- Ausnahmen können nur nach individueller Absprache mit dem/der Fachlehrer/in erfolgen.

Leistungsbewertung im Fach Kunst	gestalterisch-praktische Arbeiten	sonstige Mitarbeit in mündlicher/schriftlicher Form
<p>Sehr gut</p> <p>➤ Die Leistung entspricht den Anforderungen in besonderem Maße.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aufgabenstellung wird in allen Aspekten richtig umgesetzt. • Es ist eine kreative Eigenleistung (das Besondere, das Unerwartete o.ä.) erkennbar. • Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre gestalterischen Arbeiten eigenständig und differenziert. • Zusatz Sek II: Überzeugende Präsentation von Arbeitsergebnissen. (Produktion) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitarbeit ist überdurchschnittlich und beständig engagiert; erlernte Fachbegriffe werden präzise und differenziert angewendet. • Es werden eigene Positionen entwickelt und fundiert begründet. • Erforderliche Arbeitsmaterialien werden stets mitgebracht. Hausaufgaben werden regelmäßig umfassend und differenziert erledigt. • Zusatz Sek II: Überzeugende Präsentation von Arbeitsergebnissen. (Rezeption)
<p>Gut</p> <p>➤ Die Leistung entspricht voll den Anforderungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Aspekte der Aufgabenstellung werden grundsätzlich erfüllt, Ansätze von kreativer Eigenleistung sind erkennbar. Erlerntes wird sicher angewendet. • Gestalterische Anregungen werden reflektiert und selbständig umgesetzt. • Zusatz Sek II: Angemessene Präsentation von Arbeitsergebnissen. (Produktion) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitarbeit erfolgt kontinuierlich, die Beiträge sind konstruktiv. Die Fachsprache wird beherrscht. • Arbeitsmaterialien sind in der Regel vorhanden. Hausaufgaben werden regelmäßig und vollständig erledigt. • Zusatz Sek II: Angemessene Präsentation von Arbeitsergebnissen. (Rezeption)
<p>Befriedigend</p> <p>➤ Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ausführung erfolgt unter Berücksichtigung der Hauptaspekte im Rahmen der Aufgabenstellung korrekt. Erlerntes wird weitgehend richtig angewendet. • Gestalterische Anregungen werden offen angenommen und angemessen umgesetzt. • Zusatz Sek II: Weitgehend sachgerechte Präsentation von Arbeitsergebnissen. (Produktion) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitarbeit erfolgt regelmäßig, aber überwiegend reproduktiv. • Die Fachsprache wird im Wesentlichen beherrscht. Arbeitsmaterialien (s.o.) sind meist vorhanden. Hausaufgaben werden in der Regel erledigt. • Zusatz Sek II: Weitgehend sachgerechte Präsentation von Arbeitsergebnissen. (Rezeption)

Leistungsbewertung im Fach Kunst	gestalterisch-praktische Arbeiten	sonstige Mitarbeit in mündlicher/schriftlicher Form
<p>Ausreichend</p> <p>➤ Die Leistung zeigt Mängel, entspricht im Ganzen jedoch den Anforderungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die gestellte Aufgabe kann nur grob gelöst werden. • Erlerntes wird nicht durchgehend korrekt angewendet. • Gestalterische Anregungen können im Ansatz umgesetzt werden. • Zusatz Sek II: Arbeitsergebnissen werden ansatzweise schlüssig präsentiert. (Produktion) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitarbeit erfolgt nur punktuell und meist erst auf eine direkte Aufforderung hin. Fachsprachliche Kenntnisse sind kaum erkennbar. • Arbeitsmaterialien sind nicht immer vollständig vorhanden. Hausaufgaben werden unregelmäßig erledigt. • Zusatz Sek II: Arbeitsergebnissen werden ansatzweise sachgerecht präsentiert. (Rezeption)
<p>Mangelhaft</p> <p>➤ Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen. Grundkenntnisse sind vorhanden. Mängel können in absehbarer Zeit behoben werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eine angemessene Ausführung erfolgt nur in geringen Ansätzen. • Erlerntes kann fast gar nicht angewendet werden und gestalterische Anregungen werden nur un-angemessen umgesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Freiwillige Mitarbeit erfolgt ganz selten, auch auf Aufforderungen hin erfolgen meist keine Beiträge. Fachsprachliche Kenntnisse sind nicht erkennbar. • Arbeitsmaterialien werden meist vergessen. Hausaufgaben werden nur selten erledigt. • Zusatz Sek II: Die Präsentation von Arbeitsergebnissen ist unstrukturiert, lücken- und/oder fehlerhaft. (Rezeption)
<p>Ungenügend</p> <p>➤ Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen. Selbst Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden könnten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die praktische Arbeit wird zum angekündigten bzw. vereinbarten Zeitpunkt nicht abgegeben, im Krankheitsfall auch nicht bei Wiederaufnahme des Unterrichts. • Der Aufgabenstellung bzw. dem Thema wird in keiner Weise entsprochen; gestalterische Anregungen werden negiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht, völlig motivationslos, Äußerungen nach Aufforderung sind falsch. • Arbeitsmaterial und Hausaufgaben sind in der Regel nicht vorhanden.